



MIT DER TRANSSIB ZUM WINTERMÄRCHEN AM HEILIGEN MEER MIT DEM LEGENDÄREN FERNZUG NACH SIBIRIEN UND ZU FUß MIT PULKAS ÜBER DAS EISMEER MIT ZELTÜBERNACHTUNGEN

Ort: Russland

Reisedauer: 16 Tage

Teilnehmerzahl: 4 - 12

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Naturkundliche Reisen,

Der vereiste Baikalsee – eine ganz neue Erfahrung. Mit dem Marschgepäck auf der Pulka, dem traditionellen Transportschlitten, geht es 4 Tage über Spiegeleis, Hartschnee, Eiskristallteppiche oder auch schon mal durch frisch gefallenem Neuschnee.

Der vereiste Baikalsee – eine ganz neue Erfahrung. Fahren Sie zunächst mit der Transsibirischen Eisenbahn von Moskau nach Irkutsk, ins Herz Sibiriens. Wenn man die gigantischen Ausmaße des ältesten und tiefsten Binnenmeeres der Welt betrachtet, dann scheint es schier unglaublich, dass sich Väterchen Frost hier durchsetzen kann. Mit Transportschlitten autark über den zugefrorenen See Diese Tour ist für jene Naturfans konzipiert, die einmal auf ungewöhnlichem Pfade auf Eis und Schnee unterwegs sein, ja sogar übernachten wollen. Technische Herausforderungen stellen sich nicht, vielmehr sollte man Kondition und eine gewisse Bereitschaft zu Komfortverzicht mitbringen, um diese teils sehr ausgesetzte Tour genießen zu können. Samt Marschgepäck auf der Pulka, dem traditionellen Transportschlitten, geht es über Spiegeleis, Hartschnee, Schollen, Eiskristallteppiche oder auch schon mal durch frisch gefallenen Neuschnee. Für Winter- und Russlandliebhaber ein Muss Begleitet werden Sie von einem erfahrenen Natur- und Wanderführer, der Ihnen alles über Land und Leute erzählt. Es ist ein sonderbares, fast schon beängstigendes Gefühl, nachts auf dem Eis zu campen und die Seele des Sees und seinen langen Atem spüren zu können. Für eingefleischte Russlandfans und Freunde der „kühleren Gangart“ ist diese Tour ein absolutes Großereignis.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Moskau und zurück von Irkutsk mit Aeroflot oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Zugticket Moskau – Irkutsk im 4-Personen-Abteil
- alle Fahrten in privaten (Allrad-)Fahrzeugen
- Einladungsschreiben für Russlandvisum
- Campingausrüstung
- 1 x russische Banja (russ. Dampfsauna)
- Pulkas (Transportschlitten)
- Eisspikes bzw. leichte Grödeln (Leichtsteigeisen)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- 4 Ü: Zug (4-Bett-Abteil)
- 4 Ü: Hotel im DZ
- 4 Ü: Blockhaus im DZ
- 3 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 10xF, 8xM, 7xA

Zusatzleistungen

Rail & Fly
Zubringerflug ab D/A/CH

50€
auf Anfrage

Reiseverlauf

1. Flug Nach Moskau

Flug von Deutschland nach Moskau. Abholung durch einen Mitarbeiter unserer Moskauer Agentur und Transfer zum Bahnhof. Vor Abfahrt besteht die Möglichkeit auf den Märkten am Bahnhof oder in Lebensmittelläden Proviant für die Zugfahrt einzukaufen. Am Abend Abfahrt Richtung Sibirien. Ü im 4-Personen-Abteil. Je nach Teilnehmerzahl werden von der russischen Bahn andere Personen ins Abteil hinzugebucht.

2. Fahrt Mit Der Transsib

Abfahrt ca. 00:35 Uhr in Moskau. Sie befinden sich die ganze Zeit im Zug und lassen die Landschaft und Städtchen an sich vorüberziehen. Zunächst passieren Sie den Ural, wo Europa und Asien aufeinander treffen. Danach durchfahren Sie das Westsibirische Tiefland und das Ostsibirische Bergland. Neben den kleinen sibirischen Orten mit ihren typischen Holzhäusern, beeindrucken Sie besonders die Überquerungen der großen sibirischen Flüsse. Mehrere Kilometer lange Brücken überspannen die Flussläufe. Neben den Landschaftseindrücken sind auch die kurzen Stops in den Städten Perm, Jekaterinburg (ehemals Swerdlowsk), Nowosibirsk und Krasnojarsk erlebnisreich. Wie auf einem Markt geht es auf den Bahnhöfen zu. Entweder Sie nehmen die Bordküche in Anspruch, die meist teurer ist, oder Sie verpflegen sich selbst im Abteil. Auf der langen Reise durchstreifen Sie fünf Zeitzonen, so dass jeder Tag eigentlich mindestens eine Stunde kürzer als 24 Stunden ist. In jedem Wagen ist ein Samowar vorhanden, der immer heißen Tee vorrätig hat. Hier besteht immer die Gelegenheit, mit Einheimischen und Mitreisenden ins Gespräch zu kommen. Wir empfehlen den Aufenthalt in Viererabteilen, da die oft ausreichend verfügbar und im Vergleich zu den Doppelkabinen noch erschwinglich sind.

3. Ankunft In Irkutsk

Nach dieser langen Zugfahrt kommen Sie mit einer Menge Eindrücke am späten Abend gegen 21:30 Uhr in Irkutsk, der Hauptstadt Ostsibiriens, an. Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel.

4. Irkutsk – Die Schönste Stadt Sibiriens

Am Morgen oder Vormittag kommen die restlichen Teilnehmer mit den Flug an. Jetzt ist die Gruppe komplett. Nachmittags Stadtrundgang im historischen Zentrum. Gerade im Winter kann es gut sein, dass Sie sich in längst vergangene Zeiten zurückversetzt fühlen, begegnen Ihnen doch überall Menschen in herrlichen Pelzmänteln. Die traditionelle Pelz-Tschapka (Fellmütze) darf natürlich nicht fehlen und es werden Erinnerungen an alte russische Märchen wach.

Übernachtung im Hotel.

5. Zum „Kleinen Meer“

Nach dem Frühstück fahren Sie zum ca. 300 km entfernten „Kleinen Meer“ (Maloe More) am Baikalsee. Das „Maloe More“ liegt zwischen der Insel Olchon und dem Festland. Dieser Teil des Sees ist „nur“ 200 m tief und daher gerade im Sommer auf Grund der etwas höheren Wassertemperaturen ein beliebtes Badeparadies. Unterwegs Besuch des Heimatkundemuseums zur Kultur der Burjaten. Gespräch mit einem Schamanen. Anschließend fahren Sie weiter zum südwestlichen Ende des „Kleinen Meeres“. Im festen Camp bereiten Sie sich auf das kommende Eistrekking vor. Am späten Nachmittag bleibt noch Zeit für individuelle Erkundungen des Baikaluferes. Übernachtung in traditioneller, gemütlicher

6. Vorbereitungen Für Das Trekking

Holzhütte. (Fahrzeit ca. 4-5h, ca. 250 km). Diesen Tag verbringen Sie damit sich auf den bevorstehende Trekking vorzubereiten. Mit etwas Übung lassen sich dann die Zelte auf dem Eis schneller aufstellen. Auch das Laufen mit Grödeln wird heute probiert. Wer mag, kann nachmittags Spaziergänge zu den Inseln machen. Übernachtung wie am Vortag.

7. Insel Ogoj

Die Tour beginnt. Die erste Etappe führt zur Insel Ogoj (ca. 16 km). Das Gepäck wird auf Pulkas verpackt. Das anfallende Gemeinschaftsgepäck wird auf alle Teilnehmer verteilt. Die Schlitten gleiten mühelos über das Eis. Das Zeltlager errichten Sie direkt auf dem Eis. Später unternehmen Sie noch eine Exkursion über die Insel. Auf dem höchsten Punkt der Insel (512 m) befindet sich seit 2005 eine schneeweiße buddhistische Stupa. Übernachtung auf dem Eis im Zelt. (Gehzeit ca. 4-5h, 16 km).

8. Insel Samogoj

Die zweite Etappe führt Sie zur zweitgrößten Insel des Baikalsees – der Insel Samogoj. Bis dahin werden Sie weitere 9 km über das Eis zurücklegen. Die Insel selbst ist unbewohnt. Nachdem Sie das Lager errichtet haben, unternehmen Sie eine Inselumrundung. Die felsige Küste kommt malerisch daher und bietet in der Abendsonne sehr schöne Fotomotive. Übernachtung auf dem Eis im Zelt. (Gehzeit ca. 2-3h, 9 km).

9. Über Das „Kleine Meer“

Am Vormittag werden Sie die Insel zu Fuß erkunden. Am frühen Nachmittag geht es weiter über das mächtige Eis des Baikals. Weitere 9 km bringen Sie genau in die Mitte des „Kleinen Meeres“, wo Sie Ihr heutiges Lager errichten. Hier werden Sie merken, dass der See, trotz seiner scheinbaren Starre, in den Tiefen lebt und atmet. Übernachtung auf dem Eis im Zelt. (Gehzeit ca. 2-3h, 9 km).

10. Die Letzte Etappe Zur Insel Olchon

Auf der letzten Etappe geht es zur Insel Olchon. Mit einer Länge von 72 km und einer Breite von etwa 10 km ist sie die größte Insel des Baikals und überrascht mit ihrer außerordentlich reizvollen und abwechslungsreichen Landschaft. Sie nächtigen im Dorf Chuschir, dem einstigen Heimathafen der staatlichen Fischfangflotte, in urigen Holzhäusern. Am Abend wartet dann eine typisch russische Banja (Sauna) auf Sie. Übernachtung in traditioneller, gemütlicher Holzhütte. (Gehzeit ca. 2-3h, 8 km).

11. Halbtagesausflug Zum Kap Choboj

Per Allradfahrzeug geht es in den Norden der Insel zum beeindruckenden Kap Choboj, welches wie ein Stoßzahn in den Baikals ragt. Bei gutem Wetter genießt man von hier eine fantastische Sicht auf die Bergketten am anderen Ufer sowie auf die Halbinsel Swjatoi Nos („Heilige Nase“). Ca. 5h dauert diese Exkursion. Am Nachmittag fahren Sie ins Dorf Chuschir zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h).

12. Freizeit Und Rückfahrt Nach Irkutsk

Ein Spaziergang zum berühmten Schamanenfelsen – der heiligen Stätte der Burjaten – steht am Vormittag auf dem Programm. Schon von weitem machen kleine

13. Freilichtmuseum Talzy + Listwjanka

bunte Bänder und Fahnen, die munter im Wind flattern, auf das sakrale Zentrum der Schamanenwelt am Kap Burchan aufmerksam. Nach dem zünftigen Mittagessen geht es mit dem Bus zurück nach Irkutsk. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 6h, 250 km). Nach dem Frühstück fahren Sie entlang der Angara, dem einzigen Abfluss aus dem Baikalsee, in Richtung Listwjanka. In Listwjanka selbst besuchen Sie das Baikalsee-Museum, welches sich mit seinen ca. 17.000 Exponaten dem See verschrieben hat. Anschließend stoppen Sie beim Freilichtmuseum in Talsy. Sie erfahren alles über Flora, Fauna sowie Land und Leute der Baikalseeregion. Am Nachmittag Rückfahrt nach Irkutsk. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 3h, 70 km).

14. Rückflug

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Termin	Preis
13.03.2023 – 28.03.2023	2780€
Einzelzimmer Kontaktiere uns	

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Moskau und zurück von Irkutsk mit Aeroflot oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Zugticket Moskau – Irkutsk im 4-Personen-Abteil
- alle Fahrten in privaten (Allrad-)Fahrzeugen
- Einladungsschreiben für Russlandvisum
- Campingausrüstung
- 1 x russische Banja (russ. Dampfsauna)
- Pulkas (Transportschlitten)
- Eisspikes bzw. leichte Grödeln (Leichtsteigeisen)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- 4 Ü: Zug (4-Bett-Abteil)
- 4 Ü: Hotel im DZ
- 4 Ü: Blockhaus im DZ
- 3 Ü: Zelt
- Mahlzeiten: 10xF, 8xM, 7xA

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 90 €)
- Flughafengebühren im Reiseland
- optionale Ausflüge
- Trinkgelder

Zusatzinfos

-
- Traumlandschaften im Wintergewand
 - Schon ab 4 Personen Durchführungsgarantie
 - 4 Tage Zelttrekking auf dem Baikalsee
 - Exkursionen auf der Insel Olchon
 - Komfortable Holzhütten auf Olchon
 - Banja – typisch russische Dampfsauna

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)

Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 50 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung

